



47/2015

22. Mai 2015

Flüchtlinge willkommen heißen Fachhochschule Köln lädt zum Refugees Welcome Day

Der Campus Südstadt der Fachhochschule Köln lädt Flüchtlinge aus den Wohnheimen in der Südstadt und alle Bewohnerinnen und Bewohner des Veedels zum „Refugees Welcome Day“ ein

am Freitag, 29. Mai 2015, ab 14.00 Uhr
in der Mainzer Straße, zwischen Ubierring und Maternusstraße, 50678 Köln.

Der Campus Südstadt und mehr als 20 Initiativen und Organisationen veranstalten das Willkommensfest mit Informationsmöglichkeiten, Podiumsdiskussion, Workshops und Bühnenprogramm. Alle Programmpunkte stehen unter https://www.fh-koeln.de/hochschule/refugees-welcome---fakultaet-fuer-angewandte-sozialwissenschaften_21311.php.

Der Welcome Day ist Begrüpfungsfest, Unterstützungsangebot, Vernetzungsplattform und ein Angebot für die ganze Familie. Interessierte können sich bei studentischen Projekten wie der Rechtsberatung „Refugee Law Clinic“ oder der Studenteninitiative für Sprachvermittlungen „Connection Köln“ informieren, sowie bei Flüchtlingsorganisationen und Initiativen wie dem Kölner Flüchtlingsrat, Migrafrika oder der Kölner Freiwilligen Agentur. In einer Podiumsdiskussion zur aktuellen und zukünftigen Gestaltung der Flüchtlingspolitik in Köln diskutieren der Fraktionsvorsitzende der LINKEN im Rat der Stadt Köln Jörg Detjen, CDU-Ratsmitglied Martin Erkelenz, der integrationspolitische Sprecher der SPD-Ratsfraktion Christian Joisten, FDP-Ratsmitglied Sylvia Laufenberg sowie der Geschäftsführer des Kölner Flüchtlingsrats Claus-Ulrich Prölß.

Agisra e. V. bietet einen Workshop „Empowerment – Frauen aus aller Welt vernetzen sich“ in sieben Sprachen an, die Freiwilligen Agentur einen Workshop „Willkommenskultur: Engagementmöglichkeiten und -beispiele mit und für Flüchtlinge“. Das Sprachlernzentrum, Studierende und andere Organisationen laden unter dem Motto „biete Sprache – suche Sprache“ zur Bildung von Sprachtandems ein, auch wird allen Interessierten ein Online-Kurs zum Deutschlernen vorgestellt. Studierende der verschiedenen Fakultäten und des AstA sind als Übersetzerinnen und Übersetzer an dem Tag unterwegs, so dass das gegenseitige Kennenlernen erleichtert wird. Wer die Hochschulbibliothek kennenlernen möchte, hat dazu bei zwei mehrsprachigen Führungen die Gelegenheit.

Auf der Bühne gibt es unter anderem eine Music-Kinder-Session der offenen Jazz Haus Schule sowie Hiphop-Tanzaufführungen junger Roma von INVIA, ein Clown verzaubert Kinder und Erwachsene und die Schulband der Mainzer Straße spielt. Ergänzt wird das Programm um Redebeiträge zu flüchtlingspolitischen Themen, beispielsweise von Jan Henkel, Sprecher von „Kein Mensch

fh-aktuelle



• ist illegal“, und Mercedes Pascual (AWO Mittelrhein) zur „Bildungssituation geflüchteter Kinder in Köln“. Der Kölner Flüchtlingsrat lädt ein, das preisgekrönte Computerspiel „Last Exit Flucht“ des UN-Flüchtlingshochkommissariats auszuprobieren, in dem der Weg eines Flüchtenden nachvollzogen wird. Für Kinder gibt es unter anderem einen Spielebus, Staffelmalerei, Kinderschminken oder sie beteiligen sich gemeinsam mit den Betreuerinnen und Betreuern an der Restaurierung alter Stühle.

• Auf einer Cryptoparty des Chaos Computer Club Cologne lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Möglichkeiten und Programme zur verschlüsselten Kommunikation im Internet kennen. Ein praktisches und unterhaltsames Angebot für Einsteigerinnen und Einsteiger, die auch ihren eigenen Laptop oder das Smartphone mitbringen können.

• Die Idee zum Refugees Welcome Day entstand in der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften. „Migrations- und Flüchtlingspolitik und ihre Auswirkung auf die Lebenswelten sind wichtige Themen der Sozialen Arbeit. Wir möchten aber nicht nur unsere fachliche Expertise einbringen, sondern uns als Hochschule öffnen und lokale Verhältnisse mitgestalten und verbessern“, sagt die Prodekanin der Fakultät, Prof. Dr. Sigrid Leitner. Die Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften habe deshalb das Studienjahr 2015 unter das Thema Flüchtlingspolitik gestellt. Der Welcome Day sei eine von vielen Aktivitäten.

• „Die Landesregierung und die NRW-Hochschulen haben bereits im Dezember letzten Jahres in einem Memorandum deutlich gemacht, dass die Hochschulen zu einer Willkommenskultur für Flüchtlinge beitragen möchten“, sagt Hochschulpräsident Prof. Dr. Christoph Seeßelberg. „Die Aktivitäten des Campus Südstadt beim Refugees Welcome Day und die Arbeit der Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften während ihres Themenjahres sind wichtige Beiträge zur Unterstützung von Flüchtlingen und zur kritischen Begleitung der Flüchtlingspolitik“, so Seeßelberg.

• **Beteiligte Initiativen und Organisationen (in alphabetischer Reihenfolge):** Agisra e. V., Amnesty (Gruppe Flucht/Köln), Arbeitskreis kritische Soziale Arbeit Köln, AStA der Fachhochschule Köln, AWO Mittelrhein, Caritas (Fachdienst für Integration und Migration), Chaos Computer Club Cologne, Der Andere Buchladen, Fachschaften des Campus Südstadt (Angewandte Sozialwissenschaften, Sprachen), Freifunk KBU, IN VIA Kath. Verband für Mädchen- und Frauensozialarbeit Köln e.V., Jugendzentrum Freizeitanlage Klingelpütz, Kein Mensch ist illegal, Kölner Appell gegen Rassismus e. V., Kölner Flüchtlingsrat e.V., Kölner Freiwilligen Agentur, Migrafrika e.V., Musikschule Mainzer Straße „Musik und mehr“, Nachwuchsförderung e. V., Offene Jazz Haus Schule Köln, Refugee Law Clinic, Stubenteam KISD, Willkommensinitiative Haus Neuland und Urban Gardening. Mit freundlicher Unterstützung der GAG.

• Die **Fachhochschule Köln** ist die größte Hochschule für Angewandte Wissenschaften in Deutschland. Mehr als 23.000 Studierende werden von rund 420 Professorinnen und Professoren unterrichtet. Das Angebot der elf Fakultäten und des ITT umfasst mehr als 80 Studiengänge aus den Ingenieur-, Geistes- und Gesellschaftswissenschaften und den Angewandten Naturwissenschaften. Die Fachhochschule Köln ist Vollmitglied in der Vereinigung Europäischer Universitäten (EUA) und gehört dem Fachhochschulverband UAS7 an. Die EU-Kommission bestätigt der Hochschule internationale Standards in der Personalentwicklung der Forscherinnen und Forscher durch ihr Logo „HR Excellence in Research“. Die Fachhochschule Köln ist zudem eine nach den europäischen Öko-Management-Richtlinien EMAS und ISO 14001 geprüfte umweltorientierte Einrichtung und als familiengerechte Hochschule zertifiziert.

• **Kontakt für das Refugees Welcome Fest**

• Fachhochschule Köln
• Fakultät für Angewandte Sozialwissenschaften
• Yasmine Chehata
• 02 21 / 82 75 - 39 72
• yasmine.chehata@fh-koeln.de

• **Kontakt für die Medien**

• Fachhochschule Köln
• Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
• Christian Sander
• 02 21 / 82 75 - 35 82
• pressestelle@fh-koeln.de

• www.fh-koeln.de
• www.facebook.de/fhkoeln
• www.twitter.com/fhkoeln

Fachhochschule Köln
Gustav-Heinemann-Ufer 54
D 50968 Köln
Telefon: +49 221 / 82 75 - 31 90
Telefax: +49 221 / 82 75 - 33 94
www.fh-koeln.de

